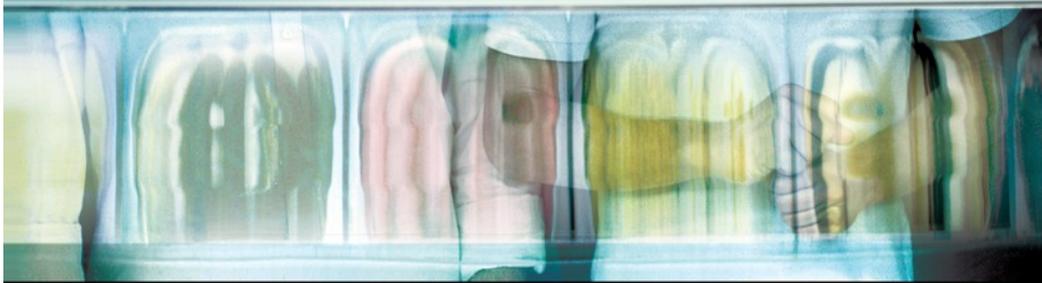


Die mit Spannung erwartete Fortsetzung des Erfolgsfilms **YOSSI & JAGGER** von **EYTAN FOX**  
(THE BUBBLE, MARY LOU)

# YOSSI



*„Großartige Schauspielerleistungen,  
... in der Geschichte eines Mannes, den die Liebe wieder erweckt.“ NY Times*



UNITED KING FILMS & LAMA FILMS PRESENT AN EYTAN FOX FILM „YOSSI“  
**OHAD KNOLLER OZ ZEHAVI ORLY SILBERSATZ OLA SCHUR SELEKTAR AND LIOR ASHKENAZI**  
CASTING: Yael Aviv COSTUME: Mira Karmely & Chen Carmi SET DIRECTOR: Mor Barak SOUND DESIGN: Ronen Nagel MUSIC: Keren Ann EDITOR: Yosef Grunfeld DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY: Guy Raz SCREENPLAY: Itay Segal  
PRODUCED BY: Moshe Edery - Leon Edery - Eytan Fox - Ayelet Kait and Amir Harel DIRECTED BY: Eytan Fox  
WITH THE PARTICIPATION OF: Reshet YES ISRAEL FILM FUND DISTRIBUTED BY: PRO-FUN MEDIA

UNITED KING FILMS יוניוניס קינג yec lama Fildat PRO-FUN MEDIA

www.pro-fun.de

## YOSSI

Ein Film von Eytan Fox  
Israel 2012, ca. 85 Minuten, dt. SF, FSK 12

Kinostart 24.01.2013  
Im Verleih des PRO-FUN MEDIA Filmverleih

Pressebetreuung: **Christos Acrivulis** PRO-FUN MEDIA GmbH  
Rödelheimer Landstraße 13 A – 60487 Frankfurt am Main  
Telefon: 069- 70 76 77 79 – Fax: 069- 70 76 77 11

filmverleih@pro-fun.de – www.pro-fun.de

## YOSSI

(Ha-Sippur Shel Yossi)

Ein Film von Eytan Fox  
Israel 2012, ca. 85 Minuten, dt. SF, FSK 12

Kinostart 24.01.2013  
Im Verleih des PRO-FUN MEDIA Filmverleih

Regie \_\_\_\_\_ Eytan Fox

Drehbuch \_\_\_\_\_ Itay Segal

Produzenten \_\_\_\_\_ Moshe Edery, Leon Edery, Eytan Fox

Ko-Produzenten \_\_\_\_\_ Amir Harel, Ayelet Kait

Kamera \_\_\_\_\_ Guy Raz

Schnitt \_\_\_\_\_ Yosef Grunfeld

Musik \_\_\_\_\_ Keren Ann

Sound Design \_\_\_\_\_ Ronen Nagel

Cast \_\_\_\_\_ Ohad Knoller

Oz Zehavi

Lior Ashkenazi

Orly Silbersatz Banai

Ola Schur Selektar

Meir Golan

Shlomi Ben Attar

Amir Jerassi

Raffi Tavor

Shlomo Sadan

Gil Desiano

Keren Ann

Bobbi Jean Smith



## SYNOPSIS

---

Yossi Hoffman ist ein angesehenener und engagierter Kardiologe, der durch seinen unerbittlichen Einsatz für seine Arbeit versucht, einem tragischen Ereignis in seiner Vergangenheit zu entfliehen. Seit dem Tod seines Geliebten Jagger lebt er allein und zurückgezogen.

Als der Chefarzt ihm nahelegt, eine Auszeit zu nehmen, reist Yossi in die südliche Stadt Eilat. Umgeben von Meer und Sanddünen trifft er eine Gruppe junger israelischer Offiziere. Einer von ihnen ist Tom, ein gutaussehender, selbstsicherer und lebenslustiger Mann, der seine Homosexualität offen lebt. Die Begegnung mit Tom ermöglicht Yossi aus seiner selbstgewählten Isolation auszubrechen und in eine neue Welt einzutauchen – eine Welt, die ganz anders ist, als alles, was Yossi bis jetzt geprägt hat.

Mit dem Sequel zu seinem bahnbrechenden Film über Liebe und Verlust YOSSİ & JAGGER, erzählt Eytan Fox die Geschichte von seiner Hauptfigur von dem Punkt an weiter, wo sie zehn Jahre zuvor aufhörte. Ergreifend und tiefgründig komisch!

## FESTIVALS & AUSZEICHNUNGEN (Auswahl):

---

- Nominiert für den Israeli Film Academy Award
- Eröffnungsfilm - WETTBEWERB - 11. Tribeca Filmfestival New York
- Eröffnungsfilm & "Bester Schauspieler - Ohad Knoller" - 6. Iris Prize Film Festival 2012 - CARDIFF, UK
- Hamburg - International Queer Filmfestival 2012

## LANGINHALT

---

Zehn Jahre ist es her, als uns Eytan Fox mit der tragischen Liebesgeschichte um zwei israelische Offiziere „Yossi und Jagger“ tränenüberströmt aus dem Kino entließ - für immer eingeebnet, das von immenser Trauer und Bedauern gezeichnete Gesicht Yossis (Ohad Knoller), dessen große Liebe Jagger (Yehuda Levi) in seinen Armen sterben musste.



Zehn einsame, traurige und orientierungslose Jahre, in denen der inzwischen angesehene und engagierte Kardiologe Dr. Yossi Hoffman (Ohad Knoller) nicht wieder ins Leben zurückgefunden hat.

Die Arbeit im Krankenhaus als Herzspezialist ist zu seinem einzigen Lebensinhalt geworden. Seit einer Ewigkeit hat er sich keinen Urlaub mehr gegönnt und sein Einsatz für andere hat zunehmend ausbeuterische Züge angenommen. Die scheinbar einzige Möglichkeit für Yossi sich der qualvollen Vergangenheit zu entziehen.



Ein Schutzwall, den auch seine Kollegen nicht durchdringen können. Sei es die heimlich in ihn verliebte Nachtschwester Nina (Ola Schur) oder der frisch geschiedene Arzt und beste Kumpel Moti (Lior Ashkenazi), der gerne um die Häuser zieht und zur Not auch selbst Hand an Yossi legen würde.

Doch Yossi will sich nicht amüsieren, sich nicht erklären, und vor allem, sich nicht outen.

Mit dem unerwarteten Auftauchen seiner ehemaligen Schwiegermutter in spe Varda Amichai (Orly Silbersatz) beginnt sich das Blatt zu wenden. Kurzerhand tauscht er die jährliche Routineuntersuchung mit Moti und fährt sie im Anschluss gar nach Hause. Varda im Unwissen lassend, wer sie da eigentlich chauffiert.

Nach einer durchzechten Nacht wacht Yossi vor Jagers elterlicher Haustür auf und bekennt Farbe. Aufgewühlt und ergreifend erzählt er ihnen die wahre Geschichte über ihren Sohn. Wie er bei ihm war, als er starb; seine Hand gehalten, seine warmen Lippen ein letztes Mal gespürt hat. Sie waren ein Paar und nach der Militärzeit wollten sie es allen sagen.



Es scheint für Yossi die Zeit gekommen seinem Leben eine neue Richtung zu geben, loszulassen. Vielleicht der schwierigste Weg, den man im Leben gehen muss. So entschließt er sich spontan Urlaub zu machen, Tel Aviv hinter sich zu lassen, mit all seiner Trauer, mit all seinem Leid. Zwischen Wüste und Meer trifft er an einer Raststätte auf eine Gruppe junger Soldaten, die er ohne lange nachzudenken, auf seine Reise mitnimmt.



Unter ihnen der gut aussehende, lebenslustige und selbstsichere Tom (Oz Zehavi), der seine Homosexualität offen und ohne jegliche Scheu lebt.

Eine Welt, so ganz und gar anders, als alles, was Yossi bisher geprägt hat. Die auferlegten Mauern fallen. Und Schritt für Schritt kehrt der unsichere und gezeichnete Yossi zurück ins Leben ...



Dem israelischen Filmemacher Eytan Fox gelingt mit „Yossi“, der inspirierenden Fortsetzung des Überraschungserfolges „Yossi und Jagger“, großartiges, gefühlsvolles und ergreifendes Kino mit einem überragenden Hauptdarsteller. Nominiert für den Israeli Film Academy Award und Eröffnungsfilm des Tribeca Filmfestivals New York 2012.

## EYTAN FOX

---



Geboren am 21. August 1964 in New York City, aufgewachsen in Jerusalem, studierte Eytan Fox an der University School of Film and Television in Tel Aviv. Bereits mit seinem Debüt *TIME OFF* gewann Fox den Hauptpreis des Internationalen Festivals der Filmhochschulen München.

*SONG OF THE SIREN* (Shirat Ha'Sirena) führte den Filmemacher zum ersten Mal nach Berlin („Berlinale“) und wurde 1994 zum Boxoffice-Hit in Israel. Weltweite Fernsehausstrahlungen folgten, u.a. auch in Deutschland (ARD) und Frankreich (arte). 1997 folgte die vielfach ausgezeichnete Fernsehserie *FLORENTINE*, bevor in 2002 *YOSSI & JAGGER* seinen Siegeszug um den Globus startete und bis heute Kultstatus genießt.

In 2004 erblickte Fox' nächste Berlinalepremiere *WALK ON WATER* das Licht der Welt und wurde der erfolgreichste israelische Film aller Zeiten außerhalb des Landes. Die in mehr als 25 Ländern uraufgeführte Geschichte eines Mossad-Agenten, der sich mit dem schwulen Enkel eines ehemaligen Nazi-Offizier befreundet, wurde neben vielen Auszeichnungen gar für den César 2006 als Bester ausländischer Film nominiert.

Fox' nächster großer Erfolg *THE BUBBLE* (Ha-Buah) erfuhr seine internationale Premiere am Toronto Film Festival in 2006. Die Liebesgeschichte zwischen einem Israeli und einem Palästinenser berührte weltweit und heimste mehr als zwanzig Jury- und Publikumspreise ein.

2009 führte Eytan Fox Regie in dem mit dem israelischen Emmy Award ausgezeichneten, überschäumenden Musical-Miniserien-Mix aus „Mamma Mia“ und „Priscilla: Königin der Wüste“ *MARY LOU* (Tamid oto chalom). Das mitreißende Drama über Liebe und Freundschaft war gleichzeitig auch eine großartige Hommage an die Eurovision Song Contest-Gewinnerin von 1998, Svikia Pick („Diva“).

## OHAD KNOLLER

---



Geboren am 28. September 1976, spielte sich Ohad Koller unauslöschlich mit der Rolle des Yossi in *YOSSI & JAGGER* in unsere Herzen.

Der Schauspieler begann seine Karriere zunächst beim Militär, bevor er seine Ausbildung an der Nissan Nativ School of Acting in Tel Aviv erhielt und schließlich am Theater (Jerusalem Khan Theatre) große Erfolge erzielen konnte.

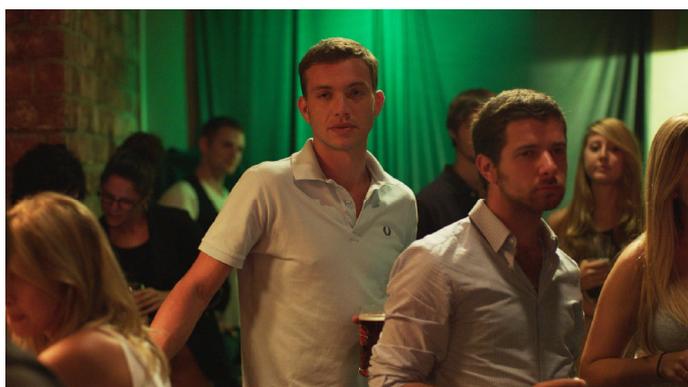
Nach Steven Spielbergs *MUNICH* und Eytan Fox' *THE BUBBLE*, kehrt Knoller mit *YOSSI* zu seinen vielfach ausgezeichneten Wurzeln zurück.

## OZ ZEHAVI

---



Nach seiner Zeit als Fallschirmspringer in der I.D.F. graduierte Oz Zehavi an der führenden Schauspielakademie des Landes (SELA). Mit Rollen in großen Fernsehproduktionen wie *CHAIM ACHERIM*, *NEVELOT* und *THE ISLAND* begann sich der junge und gut aussehende Darsteller einen Namen zu machen, bis er schließlich mit der Comedy-Serie *ASFUR* seinen Durchbruch erlebte.



Neben der Liebe zum Theater (*BOFOUR*, am National Theatre of Israel) und Hauptrollen in Filmen wie *INFILTRATION*, *THE UNFORGETTABLES*, *MIRAL*, und natürlich *YOSSI*, arbeitet Zehavi bereits an einer vielversprechenden Karriere in Hollywood.

TNT verpflichtete ihn für *SOUTHLAND* und NBC zu *MIDNIGHT SUN*. Gleichzeitig entwickelt Zehavi seine eigene Show und pendelt derzeit zwischen Israel und Los Angeles.

## PRESSESTIMMEN

---

„Superb acting... in this story of a lonely man reawakened by the possibility of a new love.“ **The New York Times**

„The beauty of the film *YOSSI* is the gradual, nuanced way that the man Yossi changes over a few weeks. By the film's ending, he is as different from the guy we saw 90 minutes earlier as he is from the one we saw 10 years ago (in *YOSSI & JAGGER*).“ **The Jewish Week NY**

„By far, this is Fox's best film, and it's bound to win an award - either best director or screenplay (at Tribeca Filmfestival New York).“ **Kent Turner, film-forward.com**

„Inspiring and sweet. You'll laugh, you'll cry, you'll grin from ear to ear.“ **Melissa Hanson, moviebuzzers.com**

„Der israelische Filmemacher Eytan Fox ist das, was man einen besonderen Regisseur nennt. Nimmt er sich eines Stoffes an (oder schreibt er ihn gar selbst) dann wird es besonders, elektrisierend, erotisch und garantiert kunstvoll. Neben einem herausragend agierendem Cast, allen voran Ohad Knoller als Yossi und Oz Zehavi als Tom, ist die Inszenierung von Eytan Fox nicht genug zu loben. Es geht um Trauer und es geht ums Loslassen. Vielleicht der schwierigste Weg, den man im Leben gehen muss, doch *YOSSI* zeigt, dass er zu bewältigen ist, man muss nur losgehen.“ **moviesection.de**

„*YOSSI* überzeugt. Die Stärke des Films sind die Dialoge und die Schauspieler, und er hinterlässt den Wunsch nach einer dritten Fortsetzung der Geschichte.“ **dasmagazin.ch**

